



# WODKA FÜR DEN TORWART

11 Fußball-Geschichten aus der Ukraine

Mit Beiträgen von:

Olexandr Hawrosch, Tanja Maljartschuk,  
Irena Karpa, Maxym Kidruk, Andrij Kokotjucha,  
Natalka Sniadanko, Artem Tschech,  
Saschko Uschkalow, Jurij Wynnytschuk,  
Oksana Sabuschko, Serhij Zhadan

Herausgegeben vom Übersetzerverein translit. e. V.

Klappenbroschur, 13 x 22 cm

208 Seiten

ISBN: 978-3-940524-16-4

Preis: 12,80 € (D) | 13,10 € (A) | 16,50 SFR (CH)

Ukraine und Fußball, das ist eine Geschichte für sich, so speziell wie die literarische Szene des Landes. Beides zeigen die elf Texte des Buches. Im Sommer 2012 richtete die Ukraine gemeinsam mit Polen die Fußball-EM aus, und das Buch wirft einen genaueren Blick auf die fußball-verrückte Ukraine. Elf Autoren und Autorinnen erzählen, was das eigentlich ist: Fußball in ihrem Land. Der Band lädt ein zu Begegnungen mit kickenden Priesteranwärtern, mit KGB-Offizieren und Mafia-Bossen, mit versoffenen Ex-Profis und ganz normalen Fans im Fußballfieber.

Fußball und Literatur in der Ukraine – das klingt zum Beispiel so:

*„Aber wie soll man diese Unruhe und Aufregung beschreiben, die dich am frühen Morgen, ja schon Tage vor einem Spiel befallen, da geht es noch gar nicht ums Spiel, da ist noch nicht einmal klar, wer der Gegner ist, gegen wen gespielt wird. Wie soll man diesen Kloß in der Kehle und das Zähneklappern, die nervliche Anspannung und die Geräuschhalluzinationen beschreiben, wie kann man überhaupt etwas beschreiben, was es nicht gibt – die Fußballerwartung, die große Wissenschaft von der Vergebung aller Sünden ...“*

*(aus Serhij Zhadan: Weiße Hemden, schwarze Hosen)*

[translit e.V.](#) besteht seit September 2010 – sein Motto: „Im Dialog mit Europas Osten: Übersetzen, Informieren, Vernetzen“.

Der Verein ist ein Zusammenschluss von ÜbersetzerInnen, KulturmittlerInnen und Regional-ExpertInnen – das Ziel: den kulturellen Austausch des deutschsprachigen Raums mit dem Osten Europas zu fördern

